



Ortsgemeinde Offenheim

Bechenheimer Straße 4, 55234 Offenheim

Sitzungsprotokoll Nr. 26 des Ortsgemeinderats Offenheim in der Wahlperiode 2014 - 2019	Ort: Offenheim, „Alte Schule“
Beginn: 04.04.2019, 19.00 Uhr	Ende: 04.04.2019, 20.00 Uhr
Unterbrechung: keine	Gesamtseitenzahl: 7

Anwesend:

gesetzl. Mitgliederzahl: 13

Peter Odermann	Ortsbürgermeister Vorsitzender	BfO	stimmberechtigt
Mario Malkmus	1. Beigeordnete	FWG	stimmberechtigt
Karl-Heinz Knecht	2. Beigeordnete	SPD	nicht stimmberechtigt
Knut Behrens	MdGR	BfO	stimmberechtigt
Christian Förster	MdGR	BfO	stimmberechtigt
Rüdiger Hofmann	MdGR	SPD	stimmberechtigt
Michael Sauer	MdGR	SPD	stimmberechtigt
Jens Setter	MdGR	BfO	stimmberechtigt
Regina Stock	MdGR	BfO	stimmberechtigt
Rainer Stumpf	MdGR	FWG	stimmberechtigt bis 19.30Uhr anwesend
Denny Wotschke	MdGR	SPD	stimmberechtigt

Entschuldigt:

Irene Frick	MdGR	BfO	stimmberechtigt
Johannes Knobloch	MdGR	Die Linke	stimmberechtigt
Günther Malkmus	MdGR	SPD	stimmberechtigt

Karin Thielmann	Schriftführerin		nicht stimmberechtigt
-----------------	-----------------	--	-----------------------

Der Vorsitzende begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, die Schriftführerin, Frau Schiller und Frau Hamscher (VG Abteilung Finanzen) und die anwesenden Bürger und heißt diese zur Gemeinderatssitzung herzlich willkommen.

Der Obgm stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung. **TOP 5** des öffentlichen Teils wird nun im nichtöffentlichen Teil unter **TOP 6** geführt. Ehemals **TOP 6** Mitteilungen & Anfragen rutscht auf **TOP 5**.

Die Änderung der Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen.

Der Obgm verliest die geänderte Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2.1: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen;
Vergabe der Rohbauarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/003
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 2.2: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen;
Vergabe der Gerüstbauarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/004
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 2.3: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen;
Vergabe der Dachdeckerarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/005
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 2.4: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen;
Vergabe der Fensterarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/006
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 3: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019
Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/009
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 4: Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Alzey-Land, sachlicher
Teilflächennutzungsplan „Windenergie“
Zustimmung gem. § 67 Gemeindeordnung
Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/008
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 5: Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 6: Neue Vereinbarung zur Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens
der EWR AG
Beratung und Beschlussfassung
- TOP 7: Bauangelegenheiten
Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass **gegen die ordnungsgemäße Ladung** durch Veröffentlichung im Schaukasten und mit persönlicher Einladung vom 27.03.2019 über moreRubin! **keine Einwände** erhoben werden.

Der Obgm stellt fest, dass es keine Einwände zum Protokoll der letzten Sitzung vom 27.02.2019 gibt.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Bürgerfragen.

Zu TOP 2.1: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen; Vergabe der Rohbauarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/003 Beratung und Beschlussfassung

Die veranschlagten Kosten aus der Kostenberechnung betragen 536.333,00 € brutto. Die Angebotssumme liegt damit 2.354,72 € brutto über den berechneten Kosten.

Gegen die Firma Willi Iselborn GmbH & Co. KG bestehen keine fachlichen Bedenken. Die Firma ist fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig.

Das Architekturbüro ARGE Kopf/Sinopoli empfiehlt aufgrund der rechnerischen, fachtechnischen und wirtschaftlichen Prüfung den Auftrag an die Firma Willi Iselborn GmbH & Co. KG, Bad Kreuznach, zu vergeben.

Dieser Empfehlung schließt sich die Verwaltung an und schlägt daher vor, den Auftrag für die Rohbauarbeiten an die Firma Willi Iselborn GmbH & Co. KG aus Bad Kreuznach zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Offenheim beschließt, für den Neubau der Kindertagesstätte den Auftrag für die Rohbauarbeiten an die Firma Willi Iselborn GmbH & Co. KG aus Bad Kreuznach, zum Angebotspreis von 538.687,72 € brutto zu erteilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.

Zu TOP 2.2: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen; Vergabe der Gerüstbauarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/004 Beratung und Beschlussfassung

Die veranschlagten Kosten aus der Kostenberechnung betragen 14.875,00 € brutto. Die Angebotssumme liegt damit 1.445,85 € brutto über den berechneten Kosten.

Gegen die Firma GSB Gerüstbau GmbH bestehen keine fachlichen Bedenken. Die Firma ist fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig.

Das Architekturbüro ARGE Kopf/Sinopoli empfiehlt aufgrund der rechnerischen, fachtechnischen und wirtschaftlichen Prüfung den Auftrag an die Firma GSB Gerüstbau GmbH, Bobenheim-Roxheim, zu vergeben.

Dieser Empfehlung schließt sich die Verwaltung an und schlägt daher vor, den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten an die Firma GSB Gerüstbau GmbH aus Bobenheim-Roxheim zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Offenheim beschließt, den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten zum Angebotspreis von 16.320,85 € brutto an die Firma GSB Gerüstbau GmbH aus Bobenheim-Roxheim, zu erteilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.

Zu TOP 2.3: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen; Vergabe der Dachdeckerarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/005 Beratung und Beschlussfassung

Die veranschlagten Kosten aus der Kostenberechnung betragen 181.118,00 € brutto. Die Angebotssumme liegt damit 35.839,17 € brutto unter den berechneten Kosten. Gegen die Firma Bernhard Lukas GmbH aus Idar-Oberstein bestehen keine fachlichen Bedenken. Die Firma ist fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig. Das Architekturbüro ARGE Kopf/Sinopoli empfiehlt aufgrund der rechnerischen, fachtechnischen und wirtschaftlichen Prüfung den Auftrag an die Firma Bernhard Lukas GmbH, Idar-Oberstein, zu vergeben. Dieser Empfehlung schließt sich die Verwaltung an und schlägt daher vor, den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten an die Firma Bernhard Lukas GmbH aus Idar-Oberstein zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Offenheim beschließt, den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten zum Angebotspreis von 145.278,83 € brutto an die Firma Bernhard Lukas GmbH aus Idar-Oberstein, zu erteilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.

**Zu TOP 2.4: Neubau einer Kindertagesstätte mit 3 Gruppen;
Vergabe der Fensterarbeiten, Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/006
Beratung und Beschlussfassung**

Die veranschlagten Kosten aus der Kostenberechnung betragen 157.734,50 € brutto. Die Angebotssumme liegt damit 23.744,07 € brutto unter den berechneten Kosten. Gegen die Firma Michael Fuhr Metallbau GmbH aus Idar-Oberstein bestehen keine fachlichen Bedenken. Die Firma ist fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig. Das Architekturbüro ARGE Kopf/Sinopoli empfiehlt aufgrund der rechnerischen, fachtechnischen und wirtschaftlichen Prüfung den Auftrag an die Firma Michael Fuhr Metallbau GmbH, Idar-Oberstein, zu vergeben. Dieser Empfehlung schließt sich die Verwaltung an und schlägt daher vor, den Auftrag für die Fensterarbeiten an die Firma Michael Fuhr Metallbau GmbH aus Idar-Oberstein zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Offenheim beschließt, den Auftrag für die Fensterarbeiten zum Angebotspreis von 133.990,43 € brutto an die Firma Michael Fuhr Metallbau GmbH aus Idar-Oberstein, zu erteilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.

**Zu TOP 3: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019
Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/009
Beratung und Beschlussfassung**

Der Obgm übergibt das Wort an Frau Schiller und Frau Hamscher von der VG, Abteilung Finanzen.

Frau Schiller präsentiert den Entwurf des Haushaltsplanes 2019 für die Ortsgemeinde Offenheim.

Ein Auszug daraus sind die:

Investitionen/Projekte der Ortsgemeinde in 2019: Ergebnishaushalt

-Alte Schule: Unterhaltung incl. Lampen u. Unterh. Mietwohnung	5.000 €
-Alte Schule: geringwertige Ausstattungsgegenstände incl. neue Gläser	1.000 €
-Bauhof/Fuhrpark, Reparaturen und neue Geräte	3.300 €
-Orts- und Regionalplanung	5.000 €
-Dorferneuerung (Leader-Programm)	30.500 €
-Friedhof: Tor, Geräteschuppen u. a.	6.000 €
-Feldwege: Instandsetzung Betonweg Richtung Modellflugplatz	11.500 €
-DGH: Sanierungs- und sonstige Unterhaltungsarbeiten	10.000 €

Investive Projekte der Ortsgemeinde 2019:

Neubau Kindertagesstätte	1.893.000 €
--------------------------	-------------

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2019 der Ortsgemeinde Offenheim **einstimmig** zu.

Der Obgm bedankt sich bei Frau Hamscher und Frau Schiller und verabschiedet sie.

Zu TOP 4: Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Alzey-Land, sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ Zustimmung gem. § 67 Gemeindeordnung Beschlussvorlage Nr. 14-19/23/008 Beratung und Beschlussfassung

Der Obgm stellt den TOP zur Diskussion.

Ratsmitglied Behrens bittet den Obgm den Sachverhalt kurz zu erklären.

Der Obgm erläutert, dass in dem Plan die Windenergiegebiete definiert werden, die in Zukunft nur noch bebaut werden können. Neu wären hier das Mauchenheimer und das Bechtolsheimer Gebiet, der Rest wäre identisch mit dem Plan von 2015.

Ratsmitglied Stumpf verlässt die Sitzung um 19.30 Uhr.

Dem Flächennutzungsplan der VG Alzey-Land, Teilnutzungsplan „Windenergie“ wurde mit folgendem Abstimmungsergebnis zugestimmt.

Abstimmung:

Dafür	7
Dagegen	-
Enthaltung	2

Zu TOP 5: Mitteilungen und Anfragen

Ratsmitglied Wotschke berichtet, dass die Telekom einen neuen Kasten gesetzt hat, Ecke Elsässer Str./Im Brühl. Zurück blieb jetzt eine Delle in der Bodendecke.

Der Obgm hat dies schon aufgenommen und weitergegeben.

Ratsmitglied Behrens beanstandet, dass jetzt 30.000,- € für das Dorferneuerungsprogramm ausgegeben werden und kaum Interesse besteht. Er stellt die Überlegung an, ob die Gemeinde einen Abbruch in Erwägung ziehen sollte.

Der Obgm berichtet vom letzten gut besuchten Treffen am 03.04.2019, bei dem gute Ansätze herausgearbeitet wurden und erste Zuständigkeiten verteilt werden konnten. Ratsmitglied Wotschke nennt das Projekt mit der Bushaltestelle, welches als „Dorfinformationszentrum mit Unterstellmöglichkeit“ benannt wurde, als gut.

Der Obgm informiert, dass der nächste Termin zur Dorfmoderation am 17.04.2019 zum Thema „Belebung der Gaststätte“ stattfindet.

Der Obgm berichtet, dass bei dem Neubau der Kita laut jetzigem Stand 55.782 € eingespart werden.

Von Herrn Steinacher, zuständiger Sachbearbeiter der VG, kam die Frage auf, ob man noch eine Pergola im Werte von ca. 40.000 € an der Südseite des Kita-Gebäudes hin zum Außengelände anbringen wollte. Die Mehrheit des Gemeinderates plädiert auf Abwarten wie sich die weiteren Kosten bis zum Ende entwickeln.

Die Maßnahme „Kunst am Bau“ fällt weg, da keine Landesförderung gewährt wurde, d. h. es sind momentan Gesamt-Minderkosten von ca. 84.136 € zu erwarten.

Der Gemeinderat stimmt mit folgendem Abstimmungsergebnis über die Frage ab, ob die Anbringung einer Pergola am Bau der Kindertagesstätte mit in den Kostenplan aufgenommen wird.

Abstimmung:

Dafür	2
Dagegen	6
Enthaltung	1

Der Obgm berichtet, dass der Waldrand am Weg Richtung Morschheim durch das Forstamt stark beschnitten wurde. Hier liegen viele Raffsteine, die entsorgt werden müssen. Ein Termin mit dem Forstamt, um die weitere Vorgehensweise abzuklären, steht noch aus.

Der Obgm informiert, dass hinter der Aussegnungshalle die Erde beseitigt werden muss und dass der Anstrich an der Westseite der Aussegnungshalle erledigt wurde. Das Angebot über 1.300 € wurde eingehalten.

Der Obgm fragt, wer für das Müttergenesungswerk sammeln würde. Die Unterlagen mit der Anfrage liegen ihm vor.

Auch für die Sammelaktion des Jugendsammelwerks in der Zeit vom 29.04. – 08.05.2019 werden freiwillige Helfer gesucht.

Ratsmitglied Sauer weist auf den schlechten Zustand der alten Toiletten am hinteren Eingang der Gemeindehalle hin. Außerdem wären sie nicht geheizt. Den Kindern vom Kinderturnen könnte man dies nicht zumuten. Er schlägt die Benutzung der neuen Toiletten am Haupteingang vor.

Er erwähnt, dass Verene Arm und Sandra Odermann dann ehrenamtlich die Toiletten sauber halten würden.

Der Obgm weist darauf hin, dass im Zuge der Festlegung der Gebührenordnung für die Gemeindehalle im Gemeinderat beschlossen wurde, dass künftig grundsätzlich die Putzfrau der Ortsgemeinde zur Toilettenreinigung der neuen Toiletten herangezogen wird. Die Reinigung der unteren, alten Toiletten obliegt dem Sportverein.

Er schlägt vor, um eine Regelmäßigkeit und Zuverlässigkeit in die Toilettenreinigung der neuen WC's zu bekommen, sie dienstags und donnerstags zu putzen, wenn sie im Sportbetrieb benutzt werden.

Dies bringt jedoch Kosten mit sich. Sollte der Vorschlag umgesetzt werden, muss über eine Kostenverteilung mit den zuständigen Personen gesprochen werden.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20 Uhr und bedankt sich bei den anwesenden Gästen. Ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung schließt sich an.

Ortsbürgermeister

Schriftführerin

Peter Odermann

Karin Thielmann